

Mütter-Mafia - oder wie man sich zum Wohle des eigenen Kindes dissozial verhält.

Beitrag von „Schokozwerg“ vom 6. April 2021 11:25

Besserwisser-Muddis sind die schlimmsten. Das fängt an bei der selbstgekochten Marmelade und hört auf bei Bio-SportKlamotten für Babyyoga. Ich krieg da regelmäßig innerlich eine Mischung aus Wut- und Lachanfall.

Ich erinnere mich noch seeeeeehr lebhaft an folgende Szene: Mein Zwerg war ungefähr drei Wochen alt, als ich mit ihm in der Innenstadt ein wenig durch die Innenstadt gegangen bin (wir wohnten damals im Pott in einer Großstadt). Ich musste einfach raus, alleine daheim mit Babyblues war nicht meins. Ich also los, und zack, erster dummer Kommentar an der Ampel einer Hauptstraße: "Ist der nicht viel zu klein, um bei dem Wetter und der Lautstärke draußen zu sein?" Baby schlief tief und fest. Weiter gings. Dann nach ca. einer Stunde, früher als geplant, mitten in der Innenstadt großer Schreianfall (üblicherweise hatte ich immer so einen Zeitrahmen von etwa 2-3 Stunden zwischen zwei Milchflasche "Oh Gott, du stillst nicht?!"): Der Zwerg hatte wohl Hunger. Also, Rucksack ab, nach Fasche gewühlt, leider dumm gepackt, Flasche war ganz unten, Baby schreit sich während der gefühlt stundenlangen Flaschensuche in Rage. Ich reiße entnervt alles aus dem Rucksack raus, setze mich auf eine Mauer und verabreiche das heißbegehrte Getränk. Währenddessen bauen sich zwei ~ 60jährige Damen vor mir auf: "Wenn Sie stillen würden, könnten Sie sich solche Szenen sparen."

Ich war echt sprachlos, hatte bis dahin derartige Berichte immer für etwas übertrieben gehalten. 

Jule13 Kenne ich nur zu gut. Unser Kurzer ist ziemlich mutig, will überall runterspringen, stürzt sich am Meer sofort in die Wellen usw. Ich lasse ihn durchaus auch gewähren, habe halt ein Auge drauf, wo andere vielleicht schon wild kreischend und fuchtelnd hinterherrennen würden. Ich ziehe ihn auch nicht panisch von jedem (großen) Hund weg, weil ich denke, dass ich damit eher ein falsches Signal setze. Wir haben einen ziemlich großen Garten mit einigen fraglichen Stellen, wo durchaus mal was passieren könnte, aber jetzt alles hermetisch abzuriegeln und zu sichern finde ich einfach doof. Er muss es ja auch selbst erlernen, und wenn er dem Papa beim Baumschneiden bis Sprosse 8 hinterherklettert, dann stehe ich zwar daneben und passe auf, aber werde den Teufel tun, ihn da panisch direkt runterzuholen. Aber jeder tickt da anders.